

Fragen bezüglichen mündlicher Staatsexamensprüfung

Beitrag von „Sabiha“ vom 4. September 2015 12:15

Hello Ihr Lieben,

das ist mein erster Beitrag innerhalb eines solchen Forums.

Ich bräuchte einfach mal ein paar Informationen.

Im November habe ich meine I. mündliche Staatsexamensprüfung in den Fächern Deutsch und Katholische Religion für das Lehramt an Realschulen.

Ich hab mir bereits meine Themen ausgesucht und auch einiges an Literatur angeschafft.

Von meinen Prüfern wurde mir gesagt, dass die Vorbereitung in meinem Ermessen liegt. Ich müsste aber zu jedem Thema mindestens 8-10 Fragen vorab formulieren, die richtungsweisend seien für die mündliche Prüfung.

Ich stelle mir allerdings die Frage, welche Fragen geeignet sind, um sie an die Prüfer weiterzugeben.

Als Beispiel:

Im Bereich der Deutschdidaktik habe ich mir das Thema "Lyrik im DU" und "Grundlegende Aufgaben des LU" als Prüfungsthemen ausgewählt. Könnt ihr mir vielleicht weiterhelfen, welche Fragen zu diesen Themen geeignet wären für eine mündliche Prüfung?

Ich hab im Moment das Gefühl, dass ich total in den Seilen hänge und hab somit auch Angst, ob ich den richtigen Weg zur Vorbereitung für die Mündliche Prüfung gewählt habe.

Brauche dringend eure Hilfe.

Viele Grüße

und Dank

Beitrag von „benminor7“ vom 7. September 2015 18:27

ich fände es um ehrlich zu sein schwierig, 'allgemeinumfassende' Fragen zu formulieren, die DIR vor allem dann noch weiterhelfen sollen / können.

Es ist glaube ich gängig, dass man vor der mündlichen Prüfung ein 'Thesenpapier' einreicht, auf dem man festhält, welche Literatur man gelesen hat und mit welchen Themen man sich befasst hat. Mir wurde damals mehrfach gesagt, dass dieses Thesenpapier keine 'Regieanweisung', sondern eher ein 'Auffangnetz' darstellt. Sprich dein Wissen sollte grundsätzlich umfänglicher sein als das, was du zu Papier gibst.

Ob die von dir dargestellten Prüfungsthemen jetzt 'selbst ausgedacht' oder eine Wahl aus mehreren sind, schreibt du nicht. Es handelt sich auf jeden Fall um weit gefächerte Bereiche (sprich es gibt noch viele einzelne Unterbereiche zu den Themen). Wären mir jedenfalls beide zu groß / zu offen.

Was dann auch gleich zum nächsten Punkt führt.

Etwaige Fragen und oder Thesen sind logischerweise immer abhängig von der Literatur, die du zu diesen Themen bearbeitest bzw. bearbeitet hast. Die mündliche Prüfung ist im Idealfall eine Diskussion auf wissenschaftlichem Niveau und du wirst sicher auch einige Autorennamen, Thesen/Ansichten bestimmter Personen nennen und gegenüberstellen müssen.

Da sich die Meinungen der Experten nicht immer decken, beeinflusst dies natürlich auch die Fragen/Thesen, die du aufstellst.

Es ist sicherlich ratsam, für das Prüfungsgespräch Fragen/Thesen auszuwählen, die Raum für Diskussion erlauben.

Also eher:

"Wie lässt sich das Modell ABC von XYZ im Rahmen des Literaturunterrichts an der Förderschule realisieren?"

als

"Was beschreibt das Modell ABC von XYZ?"

LG